

Bürgerstiftung ALTENHILFE

Stifterbrief 2/2008 Stadt Hennef



**Liebe Leserin,
lieber Leser,**

infolge des demografischen Wandels wird die Zahl der an Demenz erkrankten Menschen steigen. Die Bürgerstiftung Altenhilfe Stadt Hennef unterstützt daher die vielfältigen Aktivitäten des Altenhilfevereins, Kranken und ihren Angehörigen zu helfen.

Möglich ist das vor allem durch Ihre Hilfe! Ich danke allen Stiftern und Spendern herzlich für Ihr Engagement und wünsche Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches, gesundes und glückliches Jahr 2009!

**Ihr
Klaus Pipke
Vorsitzender
des Stiftungsrates**

Demenz: Das Thema bewegt uns

Gefördert von der Bürgerstiftung Altenhilfe und unterstützt von Caritas und dem Katholischen Bildungswerk entfaltet der Verein Altenhilfe Stadt Hennef diverse Aktivitäten zur Unterstützung demenzkranker Menschen und ihrer Angehörigen. Zum Beispiel mit einem Besuchsdienst bei Erkrankten, um die pflegenden Angehörigen zu entlas-

ten oder mit einem Gesprächskreis an jedem zweiten Dienstag im Monat. Ganz neu ist der zehntägige Qualifizierungskurs „Demenzkranken begleiten“, der am 22.11. begonnen hat. Bis Ende Januar 2009 bekommen Helfer eine professionelle Schulung inklusive Hospitation. Details auch unter www.altenhilfe-hennef.de.



29. März 2009: Benefizkonzert



„Gospels, Pop, Kölsches & a cappella“ lautet das Motto des nächsten Benefizkonzertes

der Bürgerstiftung Altenhilfe am 29. März 2009 in der Aula der Kopernikus-Realschule (Fritz-Jacobi-Straße 10, 17 Uhr). Unter der Leitung von Michael

Kokott tritt der bekannte Kölner Jugendchor St. Stephan auf. Der Eintritt kostet zwölf Euro, für Kinder und Jugendliche acht Euro. Die Einnahmen kommen der Stiftungsarbeit zugute. Tickets und Infos unter Tel. 02242 / 88 84 53.

Information, Beratung, Hilfe für Senioren

Gut angenommen wird der Beratungsservice des Altenhilfevereins im Hennefer Rathaus: Beratung bei Fragen aller Art, Hilfe bei kleinerem Schriftverkehr, Führen von Telefonaten mit Behörden, Vermittlung von

Fahrdiensten oder von kleinen und gelegentlichen Hilfen für Haushalt und Garten (keine Vermittlung von professionellen Anbietern!) sind im Angebot. Sprechstunden täglich von 10 bis 12 Uhr im Seniorenbüro des His-

torischen Rathauses (Tel.02242 / 91 44 67) oder in Zimmer E.12 im neuen Rathaus (Tel.02242 / 88 81 26) und zwar dienstags von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung.

Sie können helfen

Zustiftungen und Spenden sind jederzeit willkommen. Die Bürgerstiftung ist als gemeinnützig anerkannt, Zuwendungen können von der Steuer abgesetzt werden. Unsere Konten: **Kreissparkasse Köln,** Konto 223 222, BLZ: 370 502 99 **Volksbank Hennef,** Konto 376 143 50 18, BLZ: 380 601 86

Sammelaktionen bei Geburtstagen oder anlässlich von Beerdigungen sind eine gute Möglichkeit, der Bürgerstiftung zu helfen. Auch Firmenfeiern, Benefizveranstaltungen oder Dorfeste bieten sich an. Sie möchten auf diese Weise helfen? Wenden sich sich an Jutta Hartmann, Tel. 02242 / 91 44 67. Sie hilft Ihnen gerne weiter. Für Ihre Hilfe danken wir Ihnen heute schon!

Termine in Planung:

21.12.2008, 16 Uhr:

Benefiz-Adventskonzert MGV Geistingen in der Pfarrkirche St. Michael

29. März 2009, 17 Uhr:

Benefizkonzert mit dem Jugendchor St. Stephan Köln, Aula Realschule

Zur Nachahmung empfohlen!

„Die meisten Menschen haben nicht die finanziellen Mittel für eine angemessene Versorgung im Alter. Daher sind Initiativen wie die Stiftung sehr wichtig.“ So begründet Bernd Galle sein finanzielles Engagement für die Bürgerstiftung Altenhilfe Stadt Hennef, für die er anlässlich der Beerdigung seiner Mutter um Spenden

gebeten hatte. Wie er haben in letzter Zeit sieben Spender Familienfeiern, Geburtstage oder Beerdigungen für Spendenaufrufe genutzt und zusammen 12.382 Euro zusammengetragen. Zum Beispiel Hans-Günther Hardt anlässlich seines 85. Geburtstages oder Gerdaliese Glasmacher, deren Mann sich für seine Beerdigung Spenden

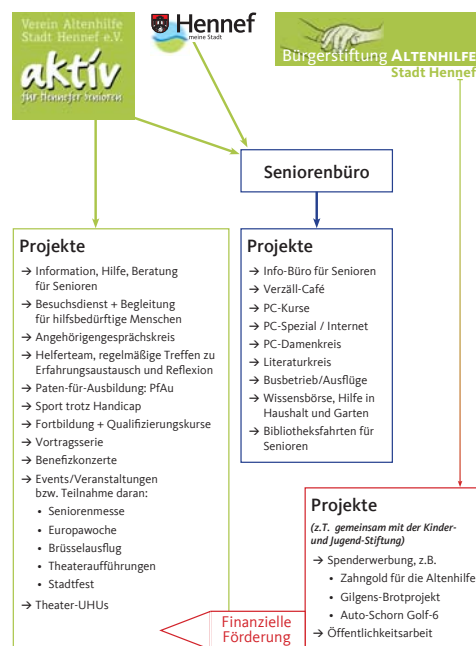
für einen sozialen Zweck gewünscht hatte, oder Karl und Hilde Schlechtriem zur Diamanten Hochzeit. Übrigens: Dr. Friedrich Richter, Vorsitzender der Bürgerstiftung, ist mit gutem Beispiel vorangegangen und hat anlässlich seines 80. Geburtstages ebenfalls Geld gesammelt. Allen Spendern sei herzlich gedankt!

Verein, Seniorenbüro, Stiftung und Stadt

Verein Altenhilfe Stadt Hennef, Seniorenbüro, Bürgerstiftung Altenhilfe Stadt Hennef und die Stadtverwaltung – vier starke Organisationen arbeiten Hand in Hand und bündeln ihre Kräfte. Der Verein Altenhilfe bildet mit dem Seniorenbüro den handelnden Arm, bietet Vorträge und Kurse, Hilfsdienste und kulturelle Veranstaltungen und beteiligt sich an den Festen der Stadt. Das selbstständige Seniorenbüro bietet Räumlichkeiten für Veranstaltungen, das Verzäll-Café, zahlreiche PC-Kurse, Ausflüge, Fahrten und

das Programm „Bürger helfen Bürgern“. Die Bürgerstiftung Altenhilfe tritt selber nicht als Veranstalter auf, fördert aber die Projekte des Vereins, des Seniorenbüros und anderer Anbieter. Der Stiftung geht es also vor allem darum, Geld zur Förderung der Altenhilfe zu sammeln. Die Stadt als vierte Institution bildet die Klammer für

alle Aktivitäten, stellt Räume und Material zur Verfügung und fördert die Arbeit auch finanziell.



Demnächst: Sport trotz Handicap

Der Verein Altenhilfe Stadt Hennef plant zurzeit gemeinsam mit dem StadtSport-Verband (SSV) und dem Hennefer Turnverein (HTV) die Gründung einer Sportgruppe speziell für Seniorin-

nen und Senioren mit körperlichen Handicaps oder Behinderungen. Der SSV und der HTV wollen Sporttrainer und Räumlichkeiten stellen, der Altenhilfeverein wird sich um den Fahrdienst

für die Sportlerinnen und Sportler kümmern. Weitere Details werden zurzeit geplant. Starten soll das Angebot im Frühjahr 2009. Weitere Infos: 02242 / 91 44 67, Mo-Fr 10-12 Uhr.